

Inhalt.

	Seite
1. Das Aquarium	1
1) Pflanzen für das Kugel- oder Kasten-Aquarium	20
2) Pflanzen für das Bassin-Aquarium	25
3) Thiere für das Aquarium	26
2. Die giftigen und gefährlichen Schlangen	29
A. Erste Abtheilung: Giftlose Schlangen	38
I. Stummelfüßler, Peropedes	38
II. Die Nattern, Colubrini	45
B. Zweite Abtheilung: Trugnattern	45
C. Dritte Abtheilung: Giftschlangen	46
I. Seeschlangen, Hydrina	47
II. Giftnattern, Elapidae	48
III. Ottern, Viperina	56
IV. Grubenottern, Crotalina	57
3. Die einsam lebenden Bienen	70
I. Die Sammelbienen	71
II. Schmarotzerbienen	95
4. Die einsam lebenden Wespen	98
I. Grabwespen	98
II. Schmarotzer- oder Schlupfwespe	119
A. Die echten Schlupfwespen	123
B. Die uneigentlichen Schlupfwespen	126
a) Weichwespen	126
b) Die Pteromalinen	128

	Seite
5. Die Weinmotte, <i>Cochylis ambiguella</i> , (<i>Tinea uvae Neuning.</i> <i>Tortrix Roserana Froehlich. Tinea ambiguella Hübner</i>) ihre Lebensweise und Vertilgung	130
1) Beschreibung der Weinmotte in ihren verschiedenen Ständen nebst ihrer Lebensweise	131
A. Die erste Generation.	
a) Der Schmetterling	131
b) Der Eizustand	132
c) Der Raupenzustand	132
d) Der Puppenzustand	133
B. Zweite Generation.	
2) Schaden	134
3) Vertilgung der Weinmotte	135
a) Kampf gegen den Heuwurm	136
b) Die Jagd auf die Puppen	138
4) Mission der Weinmotte, oder Bestimmung und Auf- gabe derselben Seitens der Natur	142
5) Züchtung des Schmetterlings	144
6. Die Maden in der Kirsche. (<i>Spilographa cerasi Loew.</i> <i>Trypetia</i> <i>signata Meig.</i>)	145
a) Beschreibung und Lebensweise der Kirschenfliegen in ihren verschiedenen Ständen	146
b) Vertilgung der Kirschenfliegen	150
c) Züchtung der Kirschenmaden	151
7. Die Fische	152
Eintheilung der mittelrheinischen Fische	200
8. Der Rheinlachs oder Salm	277
9. Der Thee	227
10. Der Tabak	260
Worin besteht die Wirkung des Tabaks?	290
Chemische Bestandtheile des Tabaks	295
Über den Mißbrauch im Tabakgenusse und seine traurigen Folgen	297
11. Der Unglaube in der Naturwissenschaft	300

